

MCPB LG TM

Herbizid

**Herbizid gegen Unkräuter in Wiesen, Getreide mit
Einsaaten, Futtermischungen, Erbsen, Kartoffeln.**

Produkt	MCPB LG ist ein wasserlösliches Konzentrat und enthält 34.8 % 400 g/l MCPB (als Salz).
Anwendungsbereich	Himbeere, Johannisbeere, Erbsen ohne Hülsen, Eiweisserbsen, Speisekartoffeln, Futterkartoffeln, Getreide mit Kleeinsaaten, Kleegrasmischungen, Wiesen u. Weiden, Kunstwiesen-Neuanlagen, Bäume und Sträucher ausserhalb Forst.
Wirkungsspektrum	<p>Gut bis sehr gut bekämpft werden: Ackersenf, Hellerkraut, Blackensämlinge, Klatschmohn, Erdrauch, Kratzdistel, Franzosenkraut, Wegerich-Arten, Gänsefuss, Winden und Hahnenfuss.</p> <p>Unkräuter mit Teilwirkung, bei optimalen Bedingungen ausreichend bekämpft werden: Ausfallraps, Löwenzahn, Blacken, Melde, Hirtentäschel, Schachtelhalm, Hohlzahn, Vergissmeinnicht, Kreuzkraut und Wicken.</p>
Anwendung	
Beerenbau	Himbeere, Johannisbeeren: Gegen Ackerwinde , Zaunwinde, Konzentration: 0.4 %, Aufwandmenge: 4 lt/ha, Anwendung: Nach Verholzung der Jahrestriebe.
Ackerbau	<p>Erbsen ohne Hülsen: Gegen ein.- und mehrjährige zweikeimblättrige Unkräuter, Dosierung: 3.5-4 lt/ha, Wartefrist: 3Wochen.</p> <p>Eiweisserbse, Futter-, Speisekartoffeln, Getreide mit Klee-Einsaaten: gegen ein.- und mehrjährige zweikeimblättrige Unkräuter, Dosierung: 3.5-4 lt/ha, Wartefrist: 3Wochen. Keine Anwendung in Saatkartoffeln.</p>
Feldbau	Kleegrasmischungen (Kunstwiesen): gegen ein.- und mehrjährige zweikeimblättrige Unkräuter, Dosierung: 3.5-4 lt/ha, Wartefrist: 3Wochen, Beweidung oder Schnitt (Grünfutter oder Konservierung) frühestens 3 Wochen nach der Behandlung. Ausnahme: Für nicht laktierende Tiere beträgt die Wartefrist 2 Wochen.

Technisches Merkblatt

<p>Zierpflanzenbau</p>	<p>Wiesen und Weiden: gegen ein.- und mehrjährige zweikeimblättrige Unkräuter, Aufwandmenge: 3.5 - 4 l/ha, Wartefrist: 3 Woche(n), Anwendung nach Auflauf der Neuansaat, Beweidung oder Schnitt (Grünfutter oder Konservierung) frühestens 3 Wochen nach der Behandlung. Ausnahme: Für nicht laktierende Tiere beträgt die Wartefrist 2 Wochen.</p> <p>Einjährige Hahnenfussgewächse, Mehrjährige Hahnenfussgewächse , Aufwandmenge: 4 - 6 l/ha, Wartefrist: 3 Woche(n), Beweidung oder Schnitt (Grünfutter oder Konservierung) frühestens 3 Wochen nach der Behandlung. Ausnahme: Für nicht laktierende Tiere beträgt die Wartefrist 2 Wochen.</p> <p>Kunstwiesen-Neuanlagen: Rumex-Arten , Aufwandmenge: 4 - 6 l/ha, Wartefrist: 3 Woche(n), Beweidung oder Schnitt (Grünfutter oder Konservierung) frühestens 3 Wochen nach der Behandlung. Ausnahme: Für nicht laktierende Tiere beträgt die Wartefrist 2 Wochen.</p> <p>Bäume und Sträucher (ausserhalb Forst): Distelarten, Stumpflättriger Ampfer (Blacken-Jungpflanzen), und Winden. Konzentration: 0.4 %, Aufwandmenge: 4 l/ha. Nur Nesterbehandlung, Koniferen und Thuya erst nach Ausreifung der Jahrestriebe behandeln.</p>
<p>Wirkungsweise</p>	<p>MCPB LG wirkt fast ausschliesslich über das Blatt. In empfindlichen Pflanzen bewirkt MCPB LG eine übermässige, ungeordnete Zellteilung. Dadurch stirbt das Unkraut ab. Die beste Wirkung wird bei warmem Wetter erzielt, wenn die Unkräuter in vollem Wachstum sind. Dabei müssen die ausdauernden Unkräuter gut entwickelt sein, damit genügend Produkt aufgenommen wird. MCPB LG ist speziell gegen Hahnenfussarten in Wiesen und Weiden angezeigt. Am meisten verbreitet ist der Scharfe Hahnenfuss (Glitzerli, Ankeblüemli, Butterblüemli, Schmalzblüemli, Hännifüess). Im Grünfutter ist diese Art eine Giftpflanze; sie enthält den Giftstoff Anemonin. Die stärkste Giftigkeit zeigt sich während der Blüte, verschwindet aber im Verlauf des Dörrprozesses. Der Hahnenfuss wird auf der Weide von den Tieren gemieden.</p>
<p>Herstellung Spritzbrühe</p>	<p>Spritztank zur Hälfte mit Wasser füllen, die abgemessene Menge Produkt beifügen und den Spritztank bei laufendem Rührwerk auffüllen.</p>
<p>Nachbau</p>	<p>Keine Einschränkung</p>
<p>Einstufung</p>	<p>Gefahr; GHS05, GHS07, GHS09; H302, H315, H318, H411; EUH 401; SP1</p>

Technisches Merkblatt

Umweltverhalten	Das Produkt ist vom BLW bewilligt. Es kann auch im ÖLN eingesetzt werden, die Vorschriften der einzelnen Labelprogramme sind zu beachten.
Verpackung	5 lt.
Zur Beachtung	Diese Informationsschrift soll beraten. Sie ersetzt die Gebrauchsanweisung nicht. Vor Anwendung des Produktes die Gebrauchsanweisung lesen und genau befolgen.

Version 03.11.15/RH



5413 Birmenstorf, Tel. 056 201 45 45
3075 Rüfenacht, Tel. 031 839 24 41
www.leugygax.ch